Betreff: Vilfil-Post August 23

Von: "Eva Grimmer, Vilfil GmbH" <noreply@vilfil.ch>

Datum: 23.08.2023, 09:04 An: peter.randegger@perax.ch



#### Ferien fertig!

Wie war das nochmal: «Die Ferien sind immer zu kurz». Oder so. Aber wir sind wieder zurück im Vilfil und halten die Stellung trotz – im Moment noch – brüllender Hitze. Die animiert einen ja nicht gerade zum Stricken. Da aber die ersten Herbstlieferungen eingetroffen sind, möchte ich Ihnen die Informationen dazu nicht vorenthalten.

### Neue Farben: Merino 200 Bébé

Endlich gibt es auch in der Qualität Merino 200 Bébé wunderbar leuchtende Farben. Da könnte doch ein Regenbogenpullover etwas für Ihr Kind, Ihre Nichten, Neffen oder Enkel das nächste Projekt für den Nachwuchs sein. Natürlich lässt sich die Merino 200 Bébé in der Maschine waschen.



1 von 5

#### Cashmere Dreams als Halsschmeichler



Cashmere Dreams muss sorgfältiger behandelt werden, also von Hand oder mit dem Handwäscheprogramm. Für den Herbst 2023 sind fünf neue Farben dazu gekommen: ein fröhliches Orange, dunkles Oliv-Khaki, Jeans (passt zu allem) und zwei puderige Rosafarben. Mit einem einzigen Knäuelchen und eher dicken Nadeln stricken Sie schon ein kleines Halsschmeichlertuch. Stichwort Weihnachtsgeschenk:-)

# Crazy Zauberball: Zuzug zum Herbst

Das Meer-Grünblau bei der Zauberball Crazy aus dem letzten Newsletter hat weitere Kollegen bekommen. Vier Farben vervollständigen das Herbstquintett. Toll für Socken, Kinderkleider oder farbenfrohe leichte Schals.



#### Florence Bag

Bei PetiteKnit vergeht ja fast kein Monat ohne neue Anleitung. Den Florence Bag musste ich dann auch gleich nach der Veröffentlichung ausprobieren. Und weil er in Crealino (beige) sehr schön wurde, musste auch noch einer in Trio 2 (bordeaux) von Isager sein. Jetzt suche ich nur noch Zeit, um die Futter zu nähen und diese samt Reissverschluss und Tragriemen an die gestrickten Teile zu montieren..







#### Vorschläge für Weihnachtsgeschenke

Das Stichwort Weihnachten habe ich ja schon erwähnt. In den Ferien ist mir wieder die Anleitung «Bakers Twine» (ravelry.com) in die Hände gefallen, dazu ein paar Knäuel Catania und ein Quattro Dégradé. Ich beginne schon mal mit Stricken, sind wir doch an Weihnachten ins Ausland eingeladen, zu einer sehr grossen Familie. Einige von ihnen kochen sehr gut und gerne; da können neue Topflappen nie fehl am Platz sein.

Bei den gelben (unten rechts) habe ich zwei kleine Reste Catania für die Aufhänger verstrickt. Das Paar mit dem Farbwechsel (unten links) ist eine Kombination von dunkelbraunem Baby Cotton (Langyarns) und je einem halben Knäuel Quattro Dégradé. Mit identischem Aufhänger ist klar, dass sie zusammengehören. Einige kleinere Resten werden in Streifen gestrickt. Dazu zwei Fotos, wie das gleichmässige Verstricken am besten funktioniert. Auf dem einen Foto sehen Sie, wie die angefangen Topflappen auf einer Nadel sind und die äusseren und inneren Fäden der Knäuel zu den Topflappen geführt werden. Zweite Möglichkeit: teilen Sie das Knäuelchen in zwei Hälften und wickeln Sie diese zu Miniknäueln. Zu sehen ist das mit dem helleren Blau. (Knäuel halbieren: beide Enden fassen und um eine Stuhllehne winden, bis der Knäuel aufgebraucht und die Mitte des Fadens erreicht ist. Schlaufe entzwei schneiden, und jeden Faden für sich zu einem Knäuelchen wickeln.)













#### Team wieder komplett



Unser Team ist wieder komplett: Frau Magali Isler wird zwei bis drei Tag pro Woche im Vilfil mitarbeiten und ihr grosses Wissen in Sachen Textil mit Ihnen und uns teilen. Herzlich willkommen, liebe Magali!

## Saisoneröffnung 22. September

Am 22. September laden wir Sie wieder zu unserer Saisoneröffnung ein. Lassen Sie sich inspirieren von den aktuellen Magazinen, Heften, Modellen und Qualitäten. Ab 17h stossen wir wie immer gerne mit Ihnen an auf eine bestrickend schöne Saison 23/24.

Bleiben Sie gesund, freuen Sie sich am Stricken Häkeln und kreativ sein, und geniessen Sie den Sommer (noch etwas...)!

Eva Grimmer und Team

#### Zum Schluss noch dies:

In den Alpen waren wir häufig zu Fuss unterwegs. Für mich – und uns :-) - ist das eine der schönsten Arten der Fortbewegung. Viele Eindrücke wie Düfte von Blumen, das Surren und Summen der Insekten oder die «Lieder» der Vögel entgehen uns im Alltag oft. Mit der Langsamkeit der Schritte hat man Zeit, die Umgebung mit allen Sinnen zu geniessen. Irgendwie ist das verwandt mit dem Stricken und Häkeln von Hand. Auch da kommt man nur mit Geduld und Durchhaltewillen ans Ziel. So lade ich Sie ein, die Langsamkeit zu geniessen, zu Fuss oder mit den Nadeln.





Impressum: Vilfil GmbH Kreuzstrasse 39 8008 Zürich Newsletter abbestellen